

MEISTERKURS  
SOLO-/KAMMERMUSIK  
30.8.-4.9.2022

Professionelle Musiker\*innen, Studierende und fortgeschrittene Schüler\*innen mit den Instrumenten Querflöte oder Gitarre

Anmeldeschluss: 19.7.2022

Link zur Anmeldung:

<https://musikakademie-rheinsberg.de/kurse/>

KURSDATEN

Kursnummer: 220830

Beginn: 30.8. 11.00 Uhr

Ende: 4.9. nach dem Mittagessen

Abschlusskonzert: 4.9.2022; 11.00 Uhr

Kostenbeitrag:

Aktiv:

475 € / 400 € erm. (inkl. Übernachtung im DZ/VP)

Passiv:

335 € / 260 € erm. (für Schüler\*innen und Studierende bis 27 Jahre)

(inkl. Übernachtung im DZ/VP)

EZ +75 € auf Anfrage

Auf Nachfrage Anreise bereits am

29.08.22 + 45 € / 30 € (ermäßigt) sowie

+ 15 € EZ auf Anfrage

DOZIERENDE

Carin Levine: Flöte

Jürgen Ruck: Gitarre

Valère Burnon: Korrepetition

Heike Sheratte: Alexandertechnik

INFORMATION

Musikkultur Rheinsberg gGmbH

Bundes- und Landesakademie |

Musikakademie Rheinsberg

Kavalierhaus der Schlossanlage,

D-16831 Rheinsberg

Mail: [gaeste@musikkultur-rheinsberg.de](mailto:gaeste@musikkultur-rheinsberg.de)

Telefon: 033931 721-11

ÖPNV [www.neb.de](http://www.neb.de) oder [www.vbb.de](http://www.vbb.de)

# Meisterkurs Querflöte und Gitarre

Carin Levine (Flöte)

Jürgen Ruck (Gitarre)

## Schwerpunkt Zeitgenössische Musik

Der internationale Meisterkurs unter Leitung von Carin Levine (Querflöte) und Jürgen Ruck (Gitarre) widmet sich schwerpunktmäßig der Erarbeitung von zeitgenössischer Musik, für die sich die beiden Dozierenden auch im Rahmen des eigenen künstlerischen Schaffens besonders engagieren. Im Sinne einer ganzheitlichen Ausrichtung bietet der Kurs außerdem Gelegenheit, Grundlagen der Alexander-Technik kennenzulernen oder zu vertiefen.

Spieltechniken, Repertoirefragen, Erfahrungsaustausch und das gemeinsame Musizieren von Schüler\*innen, Student\*innen und Profis stehen im Mittelpunkt des Unterrichts in den beiden Klassen. Neben der zeitgenössischen Musik werden selbstverständlich auch weitere Epochen der Flöten- bzw. Gitarrenliteratur behandelt. Der Kurs kann nicht zuletzt der Vorbereitung auf Aufnahme- und Abschlussprüfungen sowie der Erprobung von Wettbewerbsprogrammen dienen.

Neben dem solistischen Spiel fördert der Meisterkurs bei Interesse – auch klassenübergreifend – das Ensemblesmusizieren. Die Teilnehmer\*innen sind eingeladen, Werke für Querflöten, Gitarren oder gemischte Besetzungen gemeinsam zu erarbeiten. Repertoirevorschläge finden sich auf der Webseite zu einem späteren Zeitpunkt. Die Vernetzung der Teilnehmer\*innen untereinander wird bereits im Vorfeld von Akademie und Dozent\*innen bei Bedarf gern unterstützt.

Alexander-Technik hilft, Bewegungs- und Verhaltensmuster zu ändern und setzt dazu bei den entsprechenden mentalen Prozessen an. Im Rahmen des Kurses erhalten die Teilnehmer\*innen Denkanstöße, wie sie Technik, Präsenz und Ausdruck in gesunder Weise gestalten können.

## Zusatzinformation

Kurssprachen sind Deutsch und Englisch.

Die Teilnehmer\*innen werden gebeten, einen künstlerischen Lebenslauf mit der Anmeldung einzureichen. Da die Anzahl an Plätzen im Kurs begrenzt ist, erfolgt nach einer entsprechenden Vorauswahl die Zulassung zum Kurs gemäß Reihenfolge der Anmeldung. Die Teilnehmer\*innen werden über die Zu-/Absage per Mail informiert.

gefördert durch



## CARIN LEVINE

stammt aus den USA und studierte Flöte an der University of Cincinnati und bei Aurèle Nicolet an der Musikhochschule Freiburg/Breisgau. Danach unterrichtete sie an Musikhochschulen in Bremen, Detmold und Lübeck und war Dozentin bei den Darmstädter Ferienkursen für Neue Musik. Ihre Suche nach neuen Entwicklungen in der Musik führte zu einer engen Zusammenarbeit mit Komponisten, die ihr im Laufe der Zeit zahlreiche Stücke gewidmet haben. So hat sie mehr als 900 Werke uraufgeführt. Besonders viel Wert legt die Flötistin auf die Kooperation mit jungen Komponist\*innen.

Derzeit beinhaltet ihre Lehrtätigkeit mehrere internationale Meisterkurse. Außerdem ist sie Künstlerische Leiterin des Landesjugendensembles Neue Musik Niedersachsen und Herausgeberin der Reihe »Zeitgenössische Musik für Flöte« beim Bärenreiter Verlag, bei dem auch ihr Buch »The Techniques of Flute Playing« erschienen ist. Seit 2012 engagiert sie sich als Botschafterin für das Kinderhospiz Löwenherz.

## JÜRGEN RUCK

empfindet es als Privileg, die Rolle seines Instruments in der zeitgenössischen Musik seit drei Jahrzehnten aktiv mitgestalten zu dürfen, als Solist, Kammer- und Ensemblesmusiker, als Hochschullehrer und insbesondere in seiner Zusammenarbeit mit Komponistinnen und Komponisten.

Als Solist spielte er etwa mit dem Scharoun Ensemble, dem Ensemble Inter-Contemporaine Paris, der London Sinfonietta, Phace| contemporary music Wien und den Rundfunkorchestern des WDR, NDR, SWR, SR, RAI Mailand und ORF Wien.

Rucks Repertoire umfasst Musik vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Er konzertiert in den verschiedensten Kammermusikbesetzungen und trat bei vielen internationalen Festivals auf.

## VALÈRE BURNON

ist 23 Jahre alt und kommt aus Marche-en-Famenne (Belgien). Er beendete seinen ersten Studiengang am Konservatorium von Lüttich (Belgien), wo er bei Marie-Paule Cornia, Jean Schils, François Thiry und Étienne Rappe studierte. Im Oktober 2019 wechselte er an die Hochschule für Musik und Tanz Köln am Standort Wuppertal, erst als Erasmus-Student und dann als regulärer Student bei Prof. Dr. Florence Millet. 2021 erwarb er seinen Master of Music mit 1,0 an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Im September 2021 wurde Valère in die renommierte Accademia Pianistica »Incontri col maestro« in Imola (Italien) aufgenommen, was ihm seitdem ermöglicht, seine Fähigkeiten mit dem ukrainischen Pädagogen und Pianisten Leonid Margarius zu verbessern. Valère Burnon ist in vielen renommierten Klavierwettbewerben in Belgien und im Ausland ausgezeichnet worden.

---

gefördert durch